

## Die Folgen der Alarmstufe Rot

### Orkantief Zeynep

Die Feuerwehr Wuppertal hatte durch das Orkantief Zeynep bis zum nächtlichen Wechsel vom 18. auf den 19. Februar 274 Einsätze.

Den Schwerpunkt bildeten umgestürzte Bäume. Den örtlichen Einsatzschwerpunkt bildete der Stadtteil Elberfeld, da hier das größte Einsatzaufkommen zu verzeichnen war. Es wurden alle Einheiten der Feuerwehr Wuppertal eingesetzt, um die Einsätze im gesamten Stadtgebiet abzuarbeiten. Eine Einsatzkraft wurde dabei leicht verletzt und in ein örtliches Krankenhaus trans-

portiert. Um Mitternacht konnten die Einheiten und Einsatzmittel dann reduziert werden. Neben der Feuerwehr waren auch das THW und die Hilfsorganisationen eingesetzt. Insgesamt waren zur Spitzenzeit der Einsatzlage bis zu 330 Einsatzkräfte aller beteiligten Organisationen eingebunden. Das Sonntag folgende Sturmtief „Antonia“ fiel für die Einsatzkräfte ruhiger aus und bescher-

te aber immernoch rund 50 Einsätze.



*Cronenberg hat das Orkantief weitgehend gut überstanden, doch mancherorts, wie hier auf der Pickbahn in Vonkeln, standen die Dinge auf dem Kopf.*